

Erledigt EL Capitan / Virtual Box Installations Probleme

Beitrag von „Hardy777“ vom 24. Oktober 2017, 20:08

Stehe gerade bei der nächsten Hürde. Ich habe mittlerweile unter Snow Leopard mit dem DMG-CDR-Creating-Tool 1.1.zip ein Install.cdr von El Capitan erzeugt und auf die Windows Festplatte Kopiert.

Bin dann der Anleitung von ralf. "Anleitung: El Capitan in VirtualBox (auch 10.6 - 10.10)" gefolgt und diese geht bei mir nicht!

Jetzt versuche ich mich an der Anleitung "[Howto: Mountain Lion - El Capitan in VirtualBox Windows](#)". Dort soll man ja folgenden schritt durchführen:

Nach dem Ausführen des Installationstick-Creating-Tools, mit dem Programm Pacifist (läuft ab 10.8) oder in Windows mit 7zip den kernel aus folgendem Ordner extrahieren:

OS	X	Base
System/System/Installation/Packages/Essentials.pkg/System/Library/Kernels/kernel		

Die Datei muss nach OS X Base System/System/Kernels/ (Den Ordner Kernels noch erstellen).

Zusätzliche Bootflag können helfen: -f kext-dev-mode=1

Kann man diesen Schritt auch mit der Install.cdr machen? Leider funktioniert das erstellen eines USB Stick unter Snow Leopard bei mir nicht. Oder gibt es noch eine Alternative?

Beitrag von „McRudolfo“ vom 24. Oktober 2017, 21:16

Hast du es hiermit versucht?:

[Nützliche Tools: Sierra/El-Capitan-Installationsstick oder Image erzeugen](#)

Beitrag von „Hardy777“ vom 24. Oktober 2017, 21:28

genau mit der Anleitung hab ich ein Disc image file erstellt!

Beitrag von „ralf.“ vom 24. Oktober 2017, 23:11

Warum funzt denn 1. Die Anleitung nicht. Welcher Fehler tritt auf?

Die zweite Anleitung braucht den Kernel.

Es gäbe noch diesen Weg. [Anleitung: El Capitan in VirtualBox \(auch 10.6 - 10.10\)](#)

Beitrag von „Hardy777“ vom 24. Oktober 2017, 23:23

Virtual Box meldet ein Schwerwiegenden Fehler es erscheint zuvor eine Fehlermeldung während des Ladens. Diese wird aber so kurz angezeigt, dass ich nicht erkennen kann, was da angezeigt wird.

Beitrag von „ralf.“ vom 24. Oktober 2017, 23:28

Ich bin mir nicht sicher ob El Cap in VBox auf einem Q9550 läuft.

Mit Snow Leopard kann man jedenfalls ein Image erzeugen, und in Windows mit Transmac einen Stick erstellen. Hier beschrieben, unter USB-Probleme [Anleitung: El Capitan in VirtualBox \(auch 10.6 - 10.10\)](#)

Beitrag von „Hardy777“ vom 24. Oktober 2017, 23:33

Kann es daran liegen das ich EL Capitan unter 10.6.3 als boot CD erstellt habe? Beim ersten Versuch eine Boot CD zu erstellen hatte ich unter 10.6.8 die Festplattengröße zu klein gewählt und dazu als feste größe angelegt. Darauf hin hab ich den EL Capitan download auf mein Server zwischen gespeichert. Danach eine neue Virtuelle Box mit 40 GB erstellt und 10.6.3 darauf neu installiert. Danach einfach den El Capitan download vom Server zurück in application kopiert (ohne update auf 10.6.8). Dann hab ich direkt die Boot CD erstellt.

Beitrag von „ralf.“ vom 24. Oktober 2017, 23:38

Mit El Capitan im Applic. Ordner und dem Installationstick-Creating-Tool kann man doch einen USB-Stick installieren. Das geht auch mit 10.6.3. [@McRudolfo](#) hat es oben verlinkt.

Beitrag von „Hardy777“ vom 24. Oktober 2017, 23:46

Bei mir hat sich das System immer aufgehängt als der USB Stick erstellt wurde bzw. er so lange gebraucht das der USB Stick selbst nicht über nacht erstellt wurde.

Beitrag von „ralf.“ vom 24. Oktober 2017, 23:53

Dann halt den Weg über das Image.

Wegen der Q9550. Mein 605e unterstützt auch kein UEFI in Virtualbox.
EDIT: UEFI-Problem. Geht nicht im EFI-Mode in Virtualbox

Beitrag von „Hardy777“ vom 24. Oktober 2017, 23:56

hier mal der Fehler bevor VM abschmiert.

found HFS+
Fsw Error: InstallMultipleProtocolInterfaces returned 2

Beitrag von „ralf.“ vom 25. Oktober 2017, 01:11

Auf meinem 775er läuft El Capitan in Virtualbox.
Das ging aber nur wenn in Virtualbox efi deaktiviert ist.
Also nur booten mittels Bootloader. Mit Enoch gings. [Howto: Mountain Lion - El Capitan in VirtualBox Windows](#)
dafür muss dann der Kernel auf die OS X Basesystem
Im Bios Intel Virtualization aktiviert

Beitrag von „Hardy777“ vom 25. Oktober 2017, 08:35

Gibt es eine ISO für den Enoch Bootloader. Hier kann man sich ja nur die.pkg runterladen. Oder muss diese Speziell im VM eingebunden werden?

Beitrag von „ralf.“ vom 25. Oktober 2017, 09:03

In der Anleitung ist doch eine ova-Datei. Da ist der Enoch-Bootloader drin. Wenn du SL in VBox hast, kannst du da bei "Appliance importiere"n weitermachen.

Beitrag von „Hardy777“ vom 25. Oktober 2017, 09:25

Hab ich im nachhinein gesehen. Sorry!!!

Ich hab MacOS jetzt gestartet und mit der Boot Flag -f npci=0x2000 darkwake=1 -v gestartet. folgende Fehlermeldung:

Error wrong Mac OS version string syntax:
can't find boot file: '/mach_kernel'

Beitrag von „ralf.“ vom 25. Oktober 2017, 09:32

Zeig mal Screenshots vom dem ganzen Bootvorgang

Beitrag von „Hardy777“ vom 25. Oktober 2017, 10:27

wie bindet man den Bilder hier ein?

Beitrag von „ralf.“ vom 25. Oktober 2017, 10:35

Unter Erweiterte Antwort einfach hochladen.

Screenshot für VBox. In Windows: Druck taste, und z.B. in Paint einfügen.

Beitrag von „Hardy777“ vom 25. Oktober 2017, 10:43

siehe Bilder: EFI unter Sytem nicht aktiviert!

Beitrag von „umax1980“ vom 25. Oktober 2017, 10:47

Aus deinem Start-Post ging nicht hervor, was du machen möchtest.

Nochmal ganz direkt gefragt: Was genau hast du vor ?

Beitrag von „Hardy777“ vom 25. Oktober 2017, 10:50

Ich möchte El Capitan unter VM zum laufen bringen damit ich mir Sierra oder high sierra dowloaden kann. Damit ich mir auf mein PC das MAC OS ohne VM installieren kann.

Beitrag von „umax1980“ vom 25. Oktober 2017, 10:54

Aber es reicht doch, wenn du Snow Leo auf der VM installierst. Danach alle Updates die es von Apple gab, dann kannst du ElCapitan runterladen. Danach kannst du mit ElCapitan einen Rechner neu aufsetzen und dann auf Sierra / HighSierra updaten.

Beitrag von „Hardy777“ vom 25. Oktober 2017, 11:10

Ahh ok.. Welchen Bootloader sollte ich dann benutzen? Dieses hab ich nämlich auch schon versucht. Ich hatte da mit iBoot 3.2.0 gearbeitet. Da ist das System hängen geblieben!

Beitrag von „derHackfan“ vom 25. Oktober 2017, 11:13

Hast du schon mal einen Blick in unser Wiki geworfen ... FAQ - WEGE DER INSTALLATION/
[Clover EFI Bootloader?](#)

Beitrag von „umax1980“ vom 25. Oktober 2017, 11:14

iBoot läuft bis auf die gespiegelt dargestellte Maus einwandfrei.

Hier im Download Bereich sind aber einige andere Bootloader verfügbar. Die kannst du ja einfach als

Start-Volume einhängen und damit einen Start probieren.

Also Schritt für Schritt arbeiten.

Beitrag von „ralf.“ vom 25. Oktober 2017, 11:15

el cap direkt install. geht natürlich auch


Tomatentools sind suboptimal

[@Hardy777](#)

Da taucht im Enoch menü keine Festplatte auf. Wenn der Installer auf der vdi ist, müsste die

angezeigt werden.

Beitrag von „Hardy777“ vom 25. Oktober 2017, 11:43

ohh mir mein Kopf explodiert gleich.  Ich weis es ist nicht leicht mit mir.

Jetzt werd ich mal mein Plan ändern und El Capitan direkt auf den PC Installieren. Ich hab jetzt mit TransMac ein Bootstick von der El Capitan Installer.cdr erstellt!

Wenn ich den einfach nur in den USB Port stecke und den PC neu starte wird dieser ja nicht erkannt ich brauch ja erstmal ein z.b. CD wo ein Bootloader drauf ist...richtig!

Als ISO gibt es ja jetzt nicht so viele! Ich werd mich mal durch arbeiten!

[@derHackfan](#)

Ich hab mir so viel schon durchgelesen nur mittlerweile ist das so viel das mich das verwirrt.

Beitrag von „umax1980“ vom 25. Oktober 2017, 11:48

Du brauchst ja dann noch eine Clover Installation auf dem stick damit der Booten kann.

Das kannst du in der virtuellen Maschine erledigen, dazu lädst du dir die aktuelle Version von Clover runter und installierst das Programm auf dem Install-Stick. steht alles sauber erklärt im WIKI hier auffm Board.

Beitrag von „Hardy777“ vom 25. Oktober 2017, 11:53

Das Problem ist ja das meine USB Sticks Probleme unter VM machen! Kopieren kleinster daten dauert Tage oder es geht gar nicht. Ich werd mal ein wenig rum probieren!

Beitrag von „umax1980“ vom 25. Oktober 2017, 11:55

Nimm eine ältere Version von VirtualBox und vergiss nicht die dazugehörigen Extensions zu installieren. Dann sollte auch ein USB 2.0 Stick funktionieren.

wie gesagt, geh die Sache in Ruhe und mit System an. Dann kannst du eventuelle Fehler schneller bemerken und dementsprechend reagieren.

Beitrag von „ralf.“ vom 25. Oktober 2017, 13:15

Als Alternative, kannst du einen Bootloader-Stick erstellen, wenn du einen zweiten USB-Stick mit [dieser dmg](#) und Transmac wieder herstellst.

Beitrag von „Hardy777“ vom 26. Oktober 2017, 21:49

Kann mir jemand nen Tip geben warum diese Meldung im Bild kommt bzw. was ich ändern könnte.

Beitrag von „ralf.“ vom 27. Oktober 2017, 01:14

Weil du einen USB-Bug hast

Beitrag von „Hardy777“ vom 27. Oktober 2017, 06:42

mmm... und nun? Hab extra eine ältere VM Version ausgeführt.

Beitrag von „ralf.“ vom 27. Oktober 2017, 09:42

Post 31 übersehen?

: einen zweiten USB-Stick mit [dieser dmg](#) und Transmac wieder herstellt.

Beitrag von „Hardy777“ vom 27. Oktober 2017, 11:37

[@ralf.](#)

Für mich jetzt nochmal ne Verständnisfrage nicht das wir an einander vorbei reden.

1. Ich soll jetzt also zwei USB Sicks nutzen einen wo El Capitan drauf ist und auf den anderen ist der Clover Bootloader drauf! Beide mit TransMac erstellt Richtig?!
 2. Ist der Clover Stick dann fertig configuriert oder soll ich unter VM Snow leopard das mit dem Clover Configurator noch machen?
 3. Wenn ich mit beiden Sticks arbeite ist es egal ob ich mit der VirtualBox arbeite oder eine direkte Installation auf der Festplatte durchführe?
-

Beitrag von „ralf.“ vom 27. Oktober 2017, 12:44

Ja. Ein Stick mit Clover, der zweite mit El Capitan

Der Bootloader ist [von diesem System](#). die DMG ist von da. Ist ähnliche Hardware, und sollte deshalb laufen.

Die DMG hatte ich mal [so erstellt](#).

3. Die Sticks sind dann nur für die direkte Installation
-

Beitrag von „Hardy777“ vom 27. Oktober 2017, 15:20

PC startet beim Booten nach kurzer Zeit neu. Clover startet und den El Capitan stick konnte ich auch starten.

Beitrag von „ralf.“ vom 27. Oktober 2017, 18:06

Ein USB-Problem. USB2-Sticks benutzen.
Ein USBInjectall.kext benutzen.

Beitrag von „Hardy777“ vom 27. Oktober 2017, 20:23

Es mal ein großes lob an alle hier im Forum und vorallem an dich ralf. das ihr/du so bemüht seit und mir mit rat und tat zur seite steht! 🙌👍

Ich hätte gern geschrieben das alles funktioniert hat aber nix da 😞

Es sind beide USB2 Sticks! In den Clover Bootoption hab ich USB Injekt ausgewählt doch leider ist das Problem gleichbleibend. Sorry?!

Beitrag von „umax1980“ vom 27. Oktober 2017, 20:36

Du bist ja schon einige Schritte weiter, und Rückschläge sind normal.
Also nicht verzagen - weitermachen...

Beitrag von „ralf.“ vom 27. Oktober 2017, 22:32

Okay, 😊
ist nur noch ne Kleinigkeit, .
Probier den Kext [USBInjectAll - Immer aktuell \(wenn's geht\)](#)
Clover-Stick
EF/EFI/Clover/kexts/Other
Da kannst du von Windows dran kommen.
evtl noch ne andere config.plist

Beitrag von „Hardy777“ vom 27. Oktober 2017, 22:46

Das in der config.plist der Grafik Injektor für die 650ti nicht mehr mit Hacken versehen ist ist richtig?

Beitrag von „ralf.“ vom 27. Oktober 2017, 23:01

ja
da muss aber auch noch nv_disable=1 raus - später.
die config, wegen der USB-Probl

Beitrag von „Hardy777“ vom 27. Oktober 2017, 23:08

Die Sau wert sich!!!

Beitrag von „ralf.“ vom 28. Oktober 2017, 00:39

Der Fehler war hier schon mal. Auch ein P5Q-Board
[Installationsfragen/ TIPPS HILFE zu EL Capitan](#)

Vielleicht hilft der USB-Fix
[USB-Fix für El Capitan V1](#)

im Bios USB2-Support deaktivieren kann helfen.

Sonst hilft das

[Anleitung: USB 3.0 El Capitan / \(High-\) Sierra für jedermann \(Zukunftssicher für Updates und komplett gepatcht\)](#)

Beitrag von „Hardy777“ vom 28. Oktober 2017, 12:12

1. Habe im Bios den USB2 Controller mal deaktiviert nur leider wird dann unter Clover der zweite USB Stick nicht mehr erkannt!

2. USB Fix hab ich durchgeführt nur leider verstehe ich folgende Aussage von griven nicht.

"für User die Clover Bootloader benutzen: bei der Anwendung des Clover Bootloader ist zu beachten, dass alle USB Zusammenhänge in der ACPI patches in Clover, sowie alle USB Dummy kext Treibern, als auch das USB 3.0 GenericUSBXHCI.kext Treiber entfernt werden müssen."

Habe trotzdem einfach mal mit dem neuen USB fix gearbeitet. leider auch hier ohne erfolg.

3. Installationsfragen/ TIPPS HILFE zu EL Capitan bin ich durchgegangen hab aber nichts brauchbares gefunden. Eventuell hilft ein zweits und drittes mal lesen.

4.Anleitung: USB 3.0 El Capitan / (High-) Sierra für jedermann (Zukunftssicher für Updates und komplett gepatcht)

Ich denke mal das funktioniert nur wenn El Capitan schon Installiert ist. ODER!? Ich lese mir

das alles aber nochmal nach und nach durch.

Beitrag von „ralf.“ vom 28. Oktober 2017, 13:19

1. alle Ports ausprobiert? Das Board hat doch 12 USBs.

Beitrag von „Hardy777“ vom 28. Oktober 2017, 19:54

Sobald ich den USB 2 Controller ausstelle zeigt er mir den zweiten USB Stick nicht mehr an. Egal in welchen Port.

Beitrag von „ralf.“ vom 28. Oktober 2017, 20:54

Dann eine DSDT. Selbst wenn der USB-Boot mit der DSDT nicht gehen sollte, bringt die DSDT später bei einem erfolgreicher Inst. einiges.

Mit Clover Booten. Im Clover-Menü F4 drücken.

Dann den Stick in Windows auslesen.

Die roh-dsdt im Ordner EFI/Clover/ACPI/origin hier hochladen.

da findet sich dann sicher ein DSDT-Experte

Beitrag von „Hardy777“ vom 28. Oktober 2017, 21:01

ralf. sei mir nicht böse "aber ich nix verstehen" 😞 Ich mach mich in eurer WIKI mal schlau.

ahhh.. Ich hab nur den ersten Satz deiner Nachricht gelesen. Da steht ja noch ne Anleitung.
Sorry

Er schreibt mir die Datei nicht in den Ordner! Liegt das daran das das kein Fat32 formatierter Stick ist?

Beitrag von „umax1980“ vom 28. Oktober 2017, 21:18

Das ist auch schwierig umzusetzen- wichtig ist die gute Vorbereitung. Und alle Schritte so machen, daß man sie später nachvollziehen kann.

Zur Not auch mal den Stick komplett neu erstellen, oder die virtuelle Maschine komplett neu einstellen. Dauert zwar alles länger, hat aber einen nicht zu unterschätzenden Lerneffekt.

Beitrag von „Hardy777“ vom 28. Oktober 2017, 23:49

Hab den Boot Stick nochmals neu erstellt aber leider schreibt er die Gewünscht datei nicht in den Ordner origin.

Beitrag von „ralf.“ vom 29. Oktober 2017, 06:28

Die DSDT kriegt mach auch in Windows <http://www.insanelymac.com/forum...dsdtaml-with-dsdt-editor/>

Oder Linux, [@al6042](#) ist da Experte

Beitrag von „al6042“ vom 29. Oktober 2017, 09:15

[@Hardy777](#)

Bitte trage deine Hardwaredetails entweder in deine Signatur oder deinem Profil, im Bereich "Über mich" ein, damit alle User wissen, worum es bei diesem Thread überhaupt geht, ohne die Infos erst mühsam zusammenkratzen zu müssen.

Beitrag von „umax1980“ vom 29. Oktober 2017, 10:29

Also können wir das nochmal kurz rekapitulieren, bevor wir kapitulieren ?

1. Du hast einen Windows 10 Rechner auf dem du eine VM installiert hast und SnowLeo installiert hast ?
(Hast du eine ältere Version genutzt ? 5.0 irgendwas wichtig hierbei die Extensions zu installieren.
2. Läuft SnowLeo denn in der virtuellen Box ohne Probleme ?
3. Ließ sich als Update ElCapitan aus dem AppStore laden ?
4. Hast du zum Erstellen des Installations-Sticks ein Tool benutzt oder das Terminal ?

Ich weiss, es kommen häufiger die gleichen Nachfragen, aber um schlussendlich zum Erfolg zu kommen, ist es wichtig eine Ablauffolge zu haben....

Beitrag von „Hardy777“ vom 29. Oktober 2017, 11:41

1. Ich nutze jetzt momentan die VM 4.3.4 hab auch schon die 5.0.26 die 5.0.40 mit extensions Pack genutzt!

2 Snow Leo läuft auf der Virtuellen Box aber egal mit welcher Version hab ich immer ein USB Bug. Daher kann ich leider keine "USB erstellungs Tool" auf der VM nutzen.

Sticks. Hab mit transMac nachgeschaut aber der Ordner ist leeeeeeeeeeeeeeeeeerrrrrrrrrrr!
AHHHH ich hab bald keine Haare mehr auf dem Kopf!

Im Legacy-Modus auf der gleichen Partition die auch ElCap-Installer beinhaltet?

und das Abbild rüber kopiert und da das so ist kann ich leider clover nicht zusammen mit der El Capitan Installer zusammen auf einen USB Stick Kopieren. Hoffe ihr versteht was ich meine.

Ist dieser als MBR eingerichtet und mit Fat32 ausgestattet?

Beitrag von „ralf.“ vom 29. Oktober 2017, 12:28

genauer gesagt, die DMG aus dem Anhang hier

[Lüfterloser Hackintosh 134€](#)

Damit kann man einen Legacy-Clover-Bootloader-Stick herstellen.

Beitrag von „Hardy777“ vom 29. Oktober 2017, 12:33

Ich kann dir leider nicht sagen was da TransMac genau macht! Ich denke mal nicht das er mit Fat32 ausgestattet ist!! Da der Bootstick vom Bios aus lädt und startet gehe ich mal davon aus das er als MBR eingerichtet ist.

Beitrag von „al6042“ vom 29. Oktober 2017, 12:39

Kannst du das nicht in Windows mit dem Computermanagement-Gedöns mal prüfen?

Beitrag von „Hardy777“ vom 29. Oktober 2017, 13:03

Eventuell beantwortet das deine Frage:

Wenn ich unter Snow Leo (VM) den Stick Formtiere (das geht seltsamer weise) dann macht er mir ja eine zusätzliche EFI Fat32 Partition von 200 MB.

Diese 200 MB wird unter Windows 10 erkannt! Nur den rest des USB Stick der ja in einem MAC spezifischen Format formatiert ist kann nicht erkannt werden. Das ist ja normal!! Auf dieser Partition würde man ja dann auch den Bootstick von EL Capitan erstellen!

Bei TransMac ist das anders! Da wird der ganze stick in einem Mac lesbaren Format formatiert und dieses ist sicherlich kein Fat32.

Ich hoffe ich habe dich richtig verstanden. Wenn nicht dann geb mir bescheid. Nicht das du was ganz anderes meinst wie ich.

Beitrag von „al6042“ vom 29. Oktober 2017, 13:12

Somit erstellt Transmac einen MBR-Stick mit Fat32 und packt sowohl den OSX-Installer, als auch den Clover dort drauf?

Dann habe ich aber keine Erklärung, warum die .aml-Dateien nicht entsprechenden in den Ordner /EFI/CLOVER/ACPI/origin extrahiert werden...

Beitrag von „Hardy777“ vom 29. Oktober 2017, 13:15

Nein Transmac erstellt ein MAC lesbaren USB Stick! Kein Fat32!!

Beitrag von „al6042“ vom 29. Oktober 2017, 13:22

Aber im MBR-Modus, was bedeutet, das Clover natürlich an der Stelle noch nicht auf die HFS+-Partition schreiben kann..

Fehlt da vielleicht noch einer der EFI-Treiber?

Beitrag von „Hardy777“ vom 29. Oktober 2017, 13:26

Ich hab keine Ahnung!!! Eventuell kann ralf was dazu sagen. Er hat mir den Clover mit der angepassten plist zugesendet. Ich hab diese nur dankend angenommen.

Beitrag von „ralf.“ vom 29. Oktober 2017, 14:35

Der Stick ist eigentlich nicht Fat32.

Der EFI-Ordner liegt auf einer Mac OS Extended-Partition.

Wenn man den Stick an Windows anschließt sieht man ja alle Fat32-partitionen.

Beitrag von „Hardy777“ vom 29. Oktober 2017, 14:44

Wo wird die DSDT (unter Clover mit der F4 Taste) bei einem auf MAC OS X erstellten stick den hin Kopiert. In der 200 MB Großen Fat32 EFI Partition oder in die MAC OS Extended-Partition?

Beitrag von „al6042“ vom 29. Oktober 2017, 14:50

In den Ordner /EFI/CLOVER/ACPI/origin...

Dieser würde bei "normalen" UEFI-Installationen auf der Fat32-EFI-Partition liegen.

Beitrag von „Hardy777“ vom 29. Oktober 2017, 17:35

ich hoffe das ist die Datei die ihr braucht.

Beitrag von „ralf.“ vom 29. Oktober 2017, 19:35

Wie bist du da rangekommen?

Das ist ja ne aml. Die ist schon korrigiert. Wenn da alles passt müsste die nach

/EFI/CLOVER/ACPI/patched.

wir bräuchten die DSDT.dsl also die disassembled version, um damit arbeiten zu können.

Beitrag von „Hardy777“ vom 29. Oktober 2017, 20:46

Da ich unter VM Snow Leo seltsamer weise USB Sticks formatieren kann hab ich einfach einen in Fat32 mit MBR formatiert. Dannach die Fat32 gemountet und einfach mal versucht clover dort rauf zu Installieren. Warum er das jetzt Installiert hat ist mir ein rätsel er hat es aber gemacht. Damit konnte ich jetzt auch unter Clover die F4 Taste drücken um die DSDT zu erstellen.

In den Ordner Origin ist leider nur diese DSDT.

Beitrag von „ralf.“ vom 30. Oktober 2017, 00:35

Okay, alles richtig.

Ich mache das DSDT-patchen zu selten. Hab 3 DSDTs gebastelt, die alle funzen. Schon länger her. Sehe gerade das mein Clover auch ne aml ausspuckt.

Du kannst die DSDT in den Ordner ACPI/patched packen um sie zu testen.

Falls es nicht läuft brauchst du einen DSDT-Experten.

Was du auch noch versuchen kannst (auf eigenes Risiko) den USBstick mit El cap in der VM, und Clover drauf installieren. Damit alles auf einem Stick ist.

Beitrag von „Hardy777“ vom 30. Oktober 2017, 00:46

Ich hab da noch ein paar verständnis Fragen.

1. Muss Clover unbedingt auf der EFI Fat 32 Partition liegen?
 2. Muss clover unbedingt Installiert oder kann man es einfach auf die EFI Partition Kopieren?
 3. Kann OS X Base System einfach auf den USB Stick Kopiert werden oder braucht man immer ein Tool dafür?
 4. Kann ich deine config.plist in jeder Clover version nurtzen und wie kann die schon für mich von dir vorkonfigurierten kexte in einen anderen Clover übernehmen?
-

Beitrag von „ralf.“ vom 30. Oktober 2017, 00:54

1. nein, kann auch auf der Root-Partition
 2. Beim Legacy-Bios muss man installieren. Beim UEFI-Bios nicht.
 3. es gibt auch einen Weg "zu Fuß". Steht in dem Thread des Tools.
 4. Config.plists und Kexte lassen sich beliebig einsetzen.
-

Beitrag von „Hardy777“ vom 30. Oktober 2017, 00:57

Die Kexte kann ich die einfach rüber Kopieren oder geht das dann nur mit z.b KextWizard

Beitrag von „ralf.“ vom 30. Oktober 2017, 00:59

ne einfach rüber kopieren.

KextWizard brauchst du für die Ordner S/L/E oder L/E auf der Root-Ebene

Beitrag von „Hardy777“ vom 30. Oktober 2017, 01:13

Ich schau und bastele mal weiter. Hoffe ja mal das ich das noch hin bekomme. Danke nochmals für die Unterstützung.

Noch eine verständnisfrage: Macht TransMac unter Windows das gleiche wie das Installationsstick Creation Tool unter Mac OS X ? Ich meine aus der gedownloadeten Installer OS X EL Capitan ein lauffähigen USB Stick. Ich hab das gefühl, das unter dem MAC OS X wesentlich mehr schritte mit dem Creation Tool durchgeführt werden als mit dem TransMac Tool unter Windows.

Kann ich nicht auch einfach eine zweite Festplatte einbauen diese Partitionieren und per TransMac die Installe OS X EL Capitan rauf spielen? So würde man doch sicherlich das USB Problem umgehen?

Beitrag von „ralf.“ vom 30. Oktober 2017, 12:49

"TransMac die Installe OS X EL Capitan rauf spielen" geht auch nicht mit USB-Stick. Abgesehen von den illegalen [Distros](#), die gegen die Forenregeln sind. Die bringen auch nur Nachteile.

Es gibt nicht besonders viele Möglichkeiten, wenn du nur Snow Leopard hast. Falls du meinst mit der image.dmg einen Festplatte "wieder herzustellen". Käme auf einen Versuch drauf an.

Beitrag von „Hardy777“ vom 30. Oktober 2017, 14:13

So hab ich das aber die ganze Zeit doch gemacht. Hab mir über Snow Leo die "Installer OS X EL Capitan" im AppStore runtergeladen von dort aus auf mein Server per Netzwerkbrücke rüber kopiert und dann auf mein Windows PC gezogen. Damit ich von da aus die Installer OS X EL Capitan auf den USB Stick per TransMac Kopieren kann. Kann es sein das deswegen der USB Stick nicht richtig funktioniert. Leider geht das erstellen des Bootstick per Snow Loe (VirtualBox) bei mir ja nicht.

Kurzum würde TransMac überhaupt einen Bootfähigen Stick mit der reinen aus dem AppStore gezogenen "Installer OS X EL Capitan" erzeugen können. Oder konnte ich deswegen die Stick nie richtig Booten?!

Beitrag von „ralf.“ vom 30. Oktober 2017, 14:31

Daran wird es liegen.

Post nr.6

Mit Snow Leopard kann man jedenfalls ein Image erzeugen, und in Windows mit Transmac einen Stick erstellen. Hier beschrieben, unter USB-Probleme [Anleitung: El Capitan in VirtualBox \(auch 10.6 - 10.10\)](#)

Das EC-Install.dmg-tool ist dafür gedacht.

Beitrag von „umax1980“ vom 30. Oktober 2017, 14:36

Warum machst du das nicht unter Snow Leo?
Was genau geht denn da nicht ?

Beitrag von „Hardy777“ vom 30. Oktober 2017, 23:15

Ich hab Blödsinn erzählt! Bin schon total durch den Wind von den halben Apfel rumexperimentieren. Ich hab die Installer.cdr mit dem EC-CDR-Creating-Tool erstellt. So wie auch beschrieben die El Capitan.app hätte man ja gar nicht so mit TransMac auf den USB Stick herstellen können. MAN man man was fürn sch...

[@umax1980](#)

Beim kopieren der Daten scheint es als ob der Stick einfach nicht mehr erkannt wird. Dann hängt das System und der sch... Ball dreht und dreht und dreht. Nix passiert dann mehr. Ich versuch es aber weiter.

Da hätte ich mir ja mal lieber nen gebrauchten Mac mit Sierra Kaufen können, den Bootstick erstellen und danach wieder verkaufen können. Hätte wahrscheinlich weniger Arbeit gemacht.

Beitrag von „ralf.“ vom 30. Oktober 2017, 23:26

Du solltest Snow Leopard ruhig 4 Kerne zuweisen. und 4GB RAM.

und beim Beachball, taste: Mac, Alt, Esc
dann kann man Anwendungen schließen die sich aufgehängt haben.

Beitrag von „Hardy777“ vom 30. Oktober 2017, 23:32

Auf meiner Tastatur gibt es keine MAC Taste. Welche taste ist das auf einer normalen Tastatur.

Beitrag von „ralf.“ vom 30. Oktober 2017, 23:36

windows taste 😄

Beitrag von „umax1980“ vom 30. Oktober 2017, 23:43

Wichtig ist, alle Stromspar Einstellungen auszuschalten, also Standby und Co .
Ebenso Bildschirmschoner.
alles was da eben stören kann.

Beitrag von „Hardy777“ vom 30. Oktober 2017, 23:47

da muss ich mir mal nen kleinen halben Apfel Aufkleber besorgen. Dann kann ich zumindest mit einer Mac Tastatur ein auf dicke Hose machen.. Das ist einfacher als die Kiste zum laufen zu bekommen.

Ich seh gerade bei Ebay hätte ich nen High Sierra USB Stick mit angepassten Treibern und Bootloader für 24€ kaufen können.

Beitrag von „ralf.“ vom 31. Oktober 2017, 08:40

Das ist ja ne illegale [Distro](#). Also gegen die Forenregeln. Und dass der Stick laufen würde, bezweifel ich mal. An dem USB-Problem ändert der nichts.

EDIT

Folgendes geht:

Eine Install.dmg erzeugen mit dem EC-Install.dmg-tool.

Eine Festplatte mit einem USB-Adapter an den PC Anschließen.

Und mit Transmac die erzeugte Install.dmg auf der Festplatte wiederherstellen.

Zur Installation brauchst du ne zweite Festplatte.

Beitrag von „umax1980“ vom 31. Oktober 2017, 08:44

24.-- Euro zum Fenster rausgeworfen.

Wenn du unsere Tipps umsetzt, geht das sicherlich auch ohne Einsatz von weiterem Geld.

Vielleicht wäre eine Teamviewer Sitzung eine Lösung.

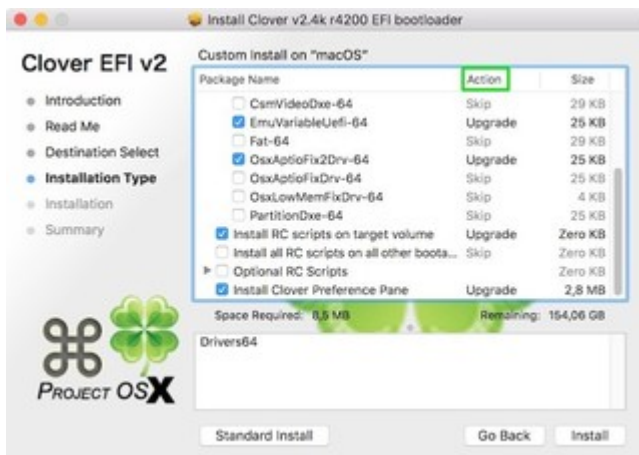
Beitrag von „Hardy777“ vom 31. Oktober 2017, 18:14

So hab jetzt mit einer Externen Festplatte mir den "Bootstick" erstellt. Jetzt hab ich auch eine EFI Partition! Wenn ich jetzt [Clover installieren](#) möchte kann ich die EFI Partition im Clover Installationsmenü nicht anwählen. Clover muss ja auf die EFI oder?!

Beitrag von „al6042“ vom 31. Oktober 2017, 18:20

Das geschieht automatisch und bedarf nur den richtigen Einstellungen beim Installieren von Clover:





Bilder sind vom Updaten einer früheren Installation.
Wichtig für dich sind die angehakten Optionen...

Beitrag von „M.J96“ vom 31. Oktober 2017, 18:34

Kurze Frage ist auch Unibeast mit OS X 10.6.7 möglich?

Beitrag von „al6042“ vom 31. Oktober 2017, 18:51

Das solltest du hier nicht wirklich fragen... 😊

Unsere Einstellung zu den Tomaten-Tools sollte eigentlich hinlänglich bekannt sein.

Beitrag von „Hardy777“ vom 31. Oktober 2017, 19:05

...ahh ok hatte extra die EFI Partition per Terminal gemountet.

Beitrag von „M.J96“ vom 31. Oktober 2017, 21:44

[Zitat von al6042](#)

Das solltest du hier nicht wirklich fragen... 😊

Unsere Einstellung zu den Tomaten-Tools sollte eigentlich hinlänglich bekannt sein.

Ist mir klar, aber ich komme einfach nicht weiter. Hab ja ein Lenovo G570 mit den Daten die ich hier angegeben habe. Ich kann höchstens mit dem ComboUpdate und UpdateHelper 10.6.7 installieren.. Bei 10.6.8 ist einfach Schluss. 10.6.8 wird installiert aber beim Neustart bleibt der Laptop beim Apple Logo stehen. Reicht 10.6.7 aus um Mavericks/Yosemite runterzuladen?

Beitrag von „al6042“ vom 31. Oktober 2017, 21:54

Das kann ich dir garnicht sagen...

Sollte aber gehen... achte darauf, dass einige der AppStore-Updates für OSX zum Teil auch kostenpflichtig waren.

Wenn du mit deiner AppleID eine der gewünschten Versionen noch nicht heruntergeladen hast, werden diese womöglich nicht zum Download angeboten.

Beitrag von „ralf.“ vom 31. Oktober 2017, 22:46

[@M.J96](#)

eigentlich braucht man 10.6.8

Beim Computer mit UEFI, [probier das](#)

Oder sonst boote mit -v und mach einen Screenshot.

In dem Profil steht doch ein Haswell mit High Sierra